

Nachweis

Einsteckschlösser für gefälzte Türen in Anlehnung an DIN 18251-1 :
2002-07



Prüfbericht

Nr. 14-001418-PR01

(PB-G01-03-de-02)

Auftraggeber Häfele GmbH & Co. KG
Adolf-Häfele-Str. 1
72202 Nagold
Deutschland

Grundlagen

DIN 18251-1:2002-04 Schlösser – Einsteckschlösser Teil 1: Einsteckschlösser für gefälzte Türen

Prüfbericht 14-001418-PR01 (PB-G01-03-de-01) vom 23.04.2014

Darstellung



Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der Anforderungen von Schlössern nach DIN 18251-1:2002 -04

Dieser Prüfbericht ersetzt **nicht** das EG-Konformitätszertifikat.

Dieser Prüfbericht dient nicht für den Nachweis für Fluchttüren, Schließblech und Befestigungsmittel.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Schlösser.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 11 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- 4 Gesamtbeurteilung

Anlage 1 (5 Seiten)

Schlösser	Glastürenschlösser
Produktbezeichnungen	Startec GHR 202, GHR 203, GHR 102, GHR 103, GHR 402 und GHR 403
Falle	Zinkdruckgussfalle mit Kunststoffeinsatz
Riegelwerk	2-tourig; Riegelausschuss 20 mm
Vierkant	8 mm
Besonderheit	Die Maße entsprechen nicht den Anforderungen gemäß DIN 18251-1 : 2002
Montage und Wartung	gemäß der Montage- und Wartungsanleitung der Firma Häfele GmbH & Co. KG

Ergebnis Die Schlösser haben in Anlehnung an die DIN 18251-1: 2002 –07 folgendes Teil Ergebnis erreicht:

Dauerfunktion Falle 200.000 Zyklen Klasse 3
Dauerfunktion Riegel 50.000 Zyklen Klasse 3
Korrosionsprüfung gemäß DIN EN 1670 Klasse 3

ift Rosenheim
15.07.2014

Pascal Geiger, Dipl.-Ing. (FH)
Produktionsingenieur
Bauteile

Gerd Steiner
Prüfingenieur
Sicherheitstechnik